



Magdeburg, 17.07.2019

TRANSROMANICA
The Romanesque Routes of European Heritage

RUNDSCHREIBEN 04/2019

1. Neues Angebot: Plakatgenerator zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Für die Veranstalter beim Tag des offenen Denkmals stellt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) Materialien zur Verfügung, die bei der Vorbereitung und Durchführung der wohl größten Kulturveranstaltung in Deutschland effizient unterstützen sollen. Das Angebot reicht vom T-Shirt über Stifte, Buttons und Banner bis hin zur Tasche und zum Plakat. Der Zugang zum Service-Bereich und die Anmeldung erfolgt über die Website www.tag-des-offenen-denkmals.de. Die Stiftung ist für die Gesamtkoordination verantwortlich und berät zu allen Themen rund um den Tag des offenen Denkmals.

Neu im Angebot der Koordinatoren des Tags des offenen Denkmals am zweiten Sonntag im September ist der „Plakatgenerator“. Veranstalter können hier unkompliziert ihr eigenen Plakate gestalten und speichern, um auf ihre Veranstaltung(en) hinzuweisen. Die Entwürfe lassen sich im PDF-Format downloaden und später ausdrucken oder digital versenden.

Informationen finden Sie unter www.tag-des-offenen-denkmals.de.

2. Projekt WLAN an der Straße der Romanik

Sachsen-Anhalt weitet seine touristischen WLAN-Angebote aus. Das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung unterstützt die Errichtung von öffentlichem WLAN an landesweit mehr als 100 Standorten, die zur „Straße der Romanik“ bzw. zum Tourismus-Netzwerk „Gartenräume“ gehören.

Gefördert werden die WLAN-Angebote aus Mitteln der Parteien und Massenorganisationen der DDR (PMO-Mittel). Die gesamte Förderung beläuft sich auf 2,5 Millionen Euro. Insgesamt werden 58 Standorte an der „Straße der Romanik“, 46 Grünanlagen von „Gartenräume“ und 4 gemeinsame Standorte mit dem kostenfreien Internetzugang versorgt. Die erfahrenen WLAN-Anbieter „The Cloud“ aus München und „abl social federation“ aus Nürnberg werden die WLAN-Angebote mit insgesamt rund 700 Access Points installieren. Sie hatten sich zuvor in der europaweiten Ausschreibung durchgesetzt.



...

3. Zweite Ferienstraßenkonferenz in Wertheim

Auf Einladung von Christiane Förster, TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH, wird die 2. Ferienstraßenkonferenz am 29. und 30. Oktober 2019 in Wertheim stattfinden.

Die Idee und der Wunsch nach einem derartigen Treffen, bei dem sich die Verantwortlichen der Themen- und Ferienstraßen treffen und austauschen können, ist am Rande des Workshops des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) zum Thema „Qualitätskriterien für Ferienstraßen“ entstanden.

Im vergangenen Jahr gab es zum 25jährigen Jubiläum der Straße der Romanik in Magdeburg den erfolgreichen Auftakt. Nun gilt es, sich kontinuierlich über die Perspektiven und notwendigen Maßnahmen des Segments im Tourismus auszutauschen. Die Perspektiven sind gut, denn der Touringtourismus boomt weltweit und der Caravantourismus ist die wachstumsstärkste Urlaubsart der Deutschen.

Der LTV nimmt an der Tagung teil und würde sich über eine personelle Verstärkung aus dem Netzwerk sehr freuen. Ihre **Rückmeldung sollte bis 29.07.2019** an uns erfolgen.

Als Anlage erhalten Sie den Entwurf des Programms.

4. In eigener Angelegenheit

Die Informationen zum Besuch der Bauwerke an der Straße der Romanik werden von den Gästen zunehmend online unternommen. Hier sind besonders die Öffnungszeiten der Bauwerke von Interesse.

Daher möchte ich alle Bauwerke bitten, die Angaben unter <https://www.strassederromanik.de/de/routenverlauf.html> zu überprüfen und, falls notwendig, Änderungen an romanik@ltvlsa.de zu senden.

Bitte geben Sie uns auch eine Rückmeldung ob in Ihrem Bauwerk Bockaufsteller für Plakate in der Größe A 1 vorhanden sind.

Danke vorab sagt Andrea Meyer.



5. Parlamentarischer Abend auf Schloss Neuenburg

Am 24. Juni 2019 trafen sich auf Einladung des LTV ca. 90 Gäste zum Parlamentarischen Abend vor romanischer Kulisse.

Herzlichen Dank an dieser Stelle dem Team der Neuenburg und der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt.



Fotos: LTV

...

6. „REISENFÜRALLE“ – geprüft. verlässlich. detailliert.

Dem Thema Barrierefrei Reisen wird seitens des Landestourismus zukünftig große Aufmerksamkeit geschenkt. Der zunehmende demografische Wandel zwingt alle Touristiker zum Umdenken und zur Entwicklung neuer Angebote, die im Kern auch integrale Ansätze aufweisen. Für unsere Gäste werden die touristischen Einrichtungen zunehmend wichtiger, die sich klar ersichtlich auf Barrierefreiheit und barrierefreie Angebote eingestellt haben.

Mit dem Projekt „Reisen für Alle“ wird es erstmals möglich, die Infrastruktur nach bundesweit einheitlichen und verlässlichen Kriterien von externen Erhebern überprüfen zu lassen. Im Ergebnis erhalten Sie neben detaillierten Prüfberichten für jede Zielgruppe die Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft“. In Sachsen-Anhalt sind mehr als 150 Betriebe bereits zertifiziert.

Als Anlage sind detaillierte Informationen beigelegt.

7. Finanzierung von Kulturerbe in Sachsen-Anhalt

Wie können Finanzierungsmöglichkeiten für Kulturerbe in Sachsen-Anhalt verbessert werden? Und welche einfachen Instrumente können Träger von kulturellen Einrichtungen in Zukunft dafür nutzen? Diesen Fragen widmet sich das 2018 gestartete EU-Projekt [FINCH](#), in dem die Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) mit acht Partnern aus ganz Europa zusammenarbeitet.

Um einen Einblick in die Herausforderungen bei der Finanzierung von Kulturerbe zu gewinnen, wurde ein Online-Fragebogen erstellt. Ziel ist es, die Bedarfe von Kulturträgern in Sachsen-Anhalt kennen zu lernen und Anregungen für die Modifizierung bestehender Richtlinien zu erhalten. Sie können sich an der Umfrage beteiligen. Bis Ende August 2019 geht es hier direkt zum Fragebogen:

https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/FINCH_Fragebogen_Sachsen-Anhalt

Ihre Ansprechpartnerinnen für Rückfragen in der IB Sachsen-Anhalt sind:

Birte Zillmann (birte.zillmann@ib-lsa.de, 0391 589-1667) und

Luisa Schumann (luisa.schumann@ib-lsa.de, 0391 589-8386)

Andrea Meyer, Projektkoordinatorin SdR, Tel.: 0391 7384315, romanik@ltvlsa.de

Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!